

Arbeitsmaterialien für Lehrkräfte

Kreative Ideen und Konzepte inkl. fertig ausgearbeiteter Materialien und Kopiervorlagen für einen lehrplangemäßen und innovativen Unterricht

Thema: Geschichte, Ausgabe: SC

Titel: Vom Mauerfall zur Deutschen Einheit - Deutschland 1989/90
(Stationenlernen, 9.-13. Klasse) (30 S.)

Produkthinweis



Dieser Beitrag entstammt dem Sekundarstufenprogramm unseres Partners [School-Scout](#).

School-Scout ist Anbieter für Arbeitsblätter und Unterrichtshilfen aus Schulbuchverlagen – von einzelnen Übungen bis zu kompletten Unterrichtseinheiten.

Sie erhalten differenzierte Lernhilfen und Übungen für Schülerinnen und Schüler von der Grundschule bis zum Abitur, zudem veränderbare Klassenarbeiten sowie Ratgeber für konkrete Unterrichts- und Lernsituationen. Darüber hinaus bietet School-Scout Vorbereitungshilfen für LehrerInnen sowie SchülerInnen für Abschlussprüfungen und Lernstandserhebungen wie VERA 3 und VERA 8.

Nutzungsbedingungen

Die Arbeitsmaterialien dürfen nur persönlich für Ihre eigenen Zwecke genutzt und nicht an Dritte weitergegeben bzw. Dritten zugänglich gemacht werden. Sie sind berechtigt, für Ihren eigenen Bedarf Fotokopien in Klassensatzstärke zu ziehen bzw. Ausdrucke zu erstellen. Jede gewerbliche Weitergabe oder Veröffentlichung der Arbeitsmaterialien ist unzulässig.

▶ Die vollständigen Nutzungsbedingungen finden Sie [hier](#).

Haben Sie noch Fragen? Gerne hilft Ihnen unser Kundenservice weiter:

[Kontaktformular](#) | ✉ Mail: service@eDidact.de

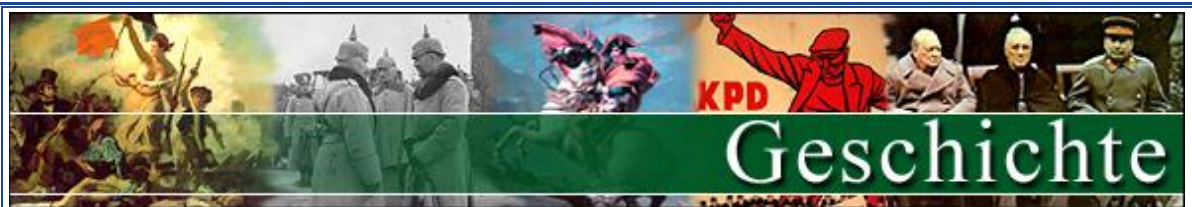
✉ Post: Mediengruppe Oberfranken – Fachverlage GmbH & Co. KG
E.-C.-Baumann-Straße 5 | 95326 Kulmbach


☎ Tel.: +49 (0)9221 / 949-204 | 📠 Fax: +49 (0)9221 / 949-377

www.eDidact.de | www.mgo-fachverlage.de

Sekundarstufe





Titel:	Stationenlernen Deutsche Nachkriegszeit Deutschland 1989/90 – Vom Mauerfall zur Deutschen Einheit
Bestellnummer:	56606
Kurzvorstellung:	<ul style="list-style-type: none"> • Mit dem Mauerbau 1961 war die deutsch-deutsche Teilung perfekt. Die beiden Staaten gingen vorerst getrennte Wege. In den 1980er Jahren häufte sich dann die Kritik der DDR-Bürger an ihrem System – es kam 1989 mit dem Fall der Mauer zum Zusammenbruch der DDR. Mit diesem Stationenlernen erarbeiten die Schüler selbstständig den Weg zum Mauerfall und der späteren deutschen Einheit 1990. An abwechslungsreichen Stationen werden die Themen „Glasnost und Perestroika“, „Ausreisewelle“, „Montagsdemonstrationen“, „Mauerfall“ und der „Zwei-plus-Vier-Vertrag“ behandelt. • Warum stellt das Lernen an Stationen einen sinnvollen Unterrichtsverlauf dar? Die Schülerinnen und Schüler können den Inhalt selbständig erarbeiten und das individuelle Lerntempo jeweils anpassen. Dies gewährleistet die Binnendifferenzierung ohne gesonderte Aufgabenstellung. Als zusätzliches Lernniveau gibt es die Möglichkeit, im kleinen Kreis systematische Zeitzeugengespräche durchzuführen. • Die Schüler/Innen erhalten zum Absolvieren der Stationen eine Checkliste, die ihnen durch gezieltes Abhaken der Aufgabenstellung einen Überblick über das Gelernte verschafft. Mit einem Kreuzworträtsel wird die Reihe abgeschlossen und das Erlernete vertieft.
Inhaltsübersicht:	<ul style="list-style-type: none"> • Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz dieses Materials • Stationenmatrix zu den angesprochenen Kompetenzen • Einführender Informationszettel für die Schüler • Stationspass • 7 Stationen mit Informationsmaterialien und Aufgaben • Ausführliche Lösungsvorschläge • Abschlusstest in Form eines Kreuzworträtsels
	Internet: http://www.School-Scout.de E-Mail: info@School-Scout.de

Inhalt

Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz dieses Materials	3
Stationenmatrix zum Stationenlernen „Deutschland 1989/90“	6
Übersicht über die Kompetenzbereiche.....	7
Lernen an Stationen: Deutschland 1989/90 – Mauerfall und deutsche Einheit.....	8
Stationspass: Deutschland 1989/90 – Mauerfall und deutsche Einheit	9
Station 1: Wandel im Osten – Glasnost und Perestroika.....	10
Station 2: Der Weg zum Mauerfall – Die Ausreisewelle von 1989	12
Station 3: Der Weg zum Mauerfall – Die Montagsdemos.....	13
Station 4: Der 9./10. November 1989 – Fall der Mauer.....	15
Station 5: Deutsche Einheit – Zwei-plus-Vier-Vertrag.....	16
Station 6: Der Mauerfall aus Sicht der Bevölkerung.....	17
Station 7: Zeitzeugengespräche zum Mauerfall.....	18
Stationenlernen „Mauerfall 1989“ - Lösungsvorschläge.....	25

Didaktisch-methodische Hinweise zum Einsatz dieses Materials

Das Material ist auf eine umfangreiche Auseinandersetzung mit dem Mauerfall 1989 hin konzipiert und geht konform mit den Anforderungen des Lehrplanes. Die Stationsarbeit bildet dabei eine sinnvolle Alternative zum herkömmlichen Frontalunterricht und gewährleistet überdies ein selbständiges Erarbeiten der Lehrinhalte durch die Schülerinnen und Schüler. Auch leistungsschwächere Schüler haben daher die Möglichkeit, die Erarbeitung an ihr eigenes Lerntempo anzupassen.



Vorbereitend für den Unterricht sollten Sie den Raum zunächst in 7 Stationen unterteilen. Stellen Sie hierfür jeweils 7 Tische auf und positionieren Sie die Stühle darum. Statten Sie jede Station mit den vorgesehenen Aufgabenzetteln aus. Darüber hinaus sollte die Lerngruppe mindestens einen Computer mit Internetzugang zur Verfügung haben. Fertigen Sie Kopien des Stationspasses in Anzahl der Schülerinnen und Schüler an und teilen Sie diese aus.

Die Methode des Lernens an Stationen ermöglicht einen binnendifferenzierten Unterricht, insofern sich die Schülerinnen und Schüler (SuS) die Stationen selbst auswählen und mit einem Lernpartner vergleichen, der ebenso schnell oder auch langsam arbeitet. Ein solches Verfahren nennt man deshalb auch Lerntempoduett. Als Lehrer haben Sie nur eine lernunterstützende Funktion. Sie erklären zunächst die Vorgehensweise und legen die Texte an den entsprechenden Stationen bereit.

Die Stationsarbeit setzt sich aus vier Pflichtstationen und drei Wahlstationen zusammen. Die Pflichtstationen müssen von allen SuS erledigt werden und sollten notfalls als Hausaufgabe mitgegeben werden. Wichtig ist bei der Bearbeitung der Stationen zu beachten, dass die Stationen chronologisch aufeinander aufbauen – die Lernenden sollten daher bei Station 1 anfangen und sich bis zur letzten Station durcharbeiten.

Die Materialien sind hierbei in der Regel so gestaltet, dass sie unterschiedliche Leistungsniveaus bedienen und sich gut zur Differenzierung eignen. Die Wahlstationen sind optional. SuS mit einer höheren Lerngeschwindigkeit erhalten zusätzliche Aufgaben, die sie im Unterricht oder zu Hause bearbeiten können. Abgeschlossen wird die Reihe mit einem Kreuzworträtsel, mit dem die Lernenden ihr erarbeitetes Wissen prüfen können.

Ist eine Station bearbeitet, holen sich die SuS bei Ihnen den Lösungsbogen und korrigieren ihre Ergebnisse selbstständig mit einem roten Stift. Sollten bei der Korrektur Fragen auftauchen, können sie diese auf ihrem Lösungsbogen notieren. Die Fragen sollten am Ende der Stationsarbeit gemeinsam besprochen werden.

Planen Sie für die Stationsarbeit etwa 4-5 Unterrichtsstunden ein, sodass auch SuS mit einem geringeren Arbeitstempo jede Station durchlaufen können. Nehmen Sie hierbei die Beobachterrolle ein. Stehen Sie den Schülern bei Nachfragen helfend zur Verfügung. Kontrollieren Sie stichprobenartig die Arbeiten der SuS an den einzelnen Stationen und machen Sie ggf. diskret Hinweise. Lernenden, die besonders lange arbeiten, sollten Sie intensiver helfen. Nehmen Sie ihnen dabei aber nicht alles ab, sodass sie auch das Gefühl einer selbständig geschaffenen Arbeit haben.

Weitere Hinweise:

Die SuS sollten bereits in Ansätzen mit den Zusammenhängen und Begrifflichkeiten des Kalten Krieges bzw. der doppelten Staatsgründung vertraut sein.

Alle Materialien sind selbstverständlich auch als einzelne Arbeitsblätter im Unterricht anwendbar. Sie als Stationenlernen einzusetzen, ist nicht zwingend erforderlich.

Eine wichtige und informative Homepage für alle diejenigen, die mehr über den Mauerfall erfahren wollen, ist die gemeinsam vom Zentrum für Zeithistorische Forschung Potsdam e.V., der Bundeszentrale für politische Bildung und des Deutschlandradios herausgegebene Seite: <http://www.chronik-der-mauer.de/>. Hier finden sich neben zahlreichen Originaldokumenten und Filmausschnitten auch Artikel, Zeitleisten und Fotos zur Mauergeschichte.

ÜBERBLICK: EINSATZMÖGLICHKEITEN UND KOMPETENZEN

Die Unterrichtseinheit ist als Stationenlernen konzipiert. Dazu werden an verschiedenen Bereichen des Klassenraumes vorbereitete Stationsbögen ausgelegt. Auf den Stationsbögen finden die SuS Arbeitsanweisungen, die sie das Thema bearbeiten lassen. In einem Stationspass können die SuS ihren Bearbeitungsstand und Fragen festhalten, die im Anschluss an die Einheit oder zwischen zwei Stationen geklärt werden können.

Klassenstufe: Sekundarstufe II

Fach: Geschichte

Aufbau der Unterrichtseinheit

- Einstiegsphase: Einführendes Unterrichtsgespräch
- Erarbeitungsphase: 9 Stationen zum Thema „Mauerfall und Deutsche Einheit“
- Abschlussphase: Lösungsbogen, Reflexionsphase
- Reflexionsphase: Klausur

Dauer der Unterrichtseinheit: 4-6 Stunden